

Leitfaden Berichterstattung



Der vorliegende Leitfaden regelt die grundsätzlichen Anforderungen an eine Berichterstattung über die SG Stern Deutschland e.V. und ihre jeweiligen Untergliederungen. Die SG Stern als Verein soll einheitlich, jung und dynamisch wirken. Hierfür ist es wichtig, die anzusprechenden Zielgruppen zu berücksichtigen und zu prüfen, ob das geplante Medium (z.B. #onair, Daimler Blog, Homepage Dachverband oder Standort, etc.) das Richtige ist. Vor Veröffentlichung müssen die Berichte an die SG Stern Deutschland e.V. gemeldet / geprüft werden. Es wird unterschieden in:

Daimler #onair, Aktuelles auf der Homepage, Vereinsbroschüre und externe Presse

Diese Berichtsformen haben eine höhere Aufmerksamkeit, sind aber auch schnelllebig und werden viel von Nicht-Mitgliedern gelesen. Die Leser haben in der Regel nicht selbst bei der Veranstaltung teilgenommen und interessieren sich deshalb weniger für Details zu den Abläufen, sondern dafür, einen kurzen Eindruck/ Überblick der Veranstaltung zu erhalten. Punkte, die die Leser interessieren könnten sind u.a.: Was wurde geboten? Wie viele Teilnehmer gab es? Wie viele SG Stern Mitglieder, auch von anderen Standorten, waren vor Ort? Hier muss kurz und prägnant auf den Punkt gekommen werden. Bilder sagen mehr als Worte. Geschrieben wird im Namen der jeweiligen SG Stern, nie im Namen einer Einzelperson.

Daimler-Blog, Spartenseiten auf der Homepage

Hierbei liegt der Fokus auf einem persönlichen Erfahrungsbericht. Dieser darf dann auch einmal länger und detaillierter sein. Geschrieben wird hier im Namen der jeweiligen Person, aus einer ganz persönlichen Sicht (User generated content). Dennoch sind auch hier die untenstehenden Hinweise zur Darstellung des Vereins zu beachten.

1. **Allgemein:** Der Text sollte „kurz und knackig“ sein und prägnant formuliert sein. Selbst bei persönlichen Erfahrungsberichten darf der Text nicht zu langatmig sein.
2. **Begrifflichkeiten:** Die Mitglieder betreiben keinen „Betriebssport“ oder „Konzernsport“, ebenso ist die SG Stern nicht der „Daimler Sportverein“ oder ähnliches. Die korrekte Formulierung lautet die „Sportgemeinschaft für die Daimler AG“.

Mannschaften/ Gruppen, die an Wettkämpfen / Turnieren teilgenommen haben (insbesondere dann wenn die Teilnahme von der SG Stern bezuschusst wurde), werden nicht als „Daimler-Team“, „Werksmannschaft“, o.ä. bezeichnet sondern als „SG Stern Team“, etc.

Der korrekte Name lautet: „SG Stern Deutschland e.V.“. Der Artikel ist hierbei „die“.

Der Name wird ohne Bindestrich geschrieben. Der Dachverband und die Berliner Standorte führen immer den Zusatz „e.V.“. Alle anderen Standorte führen diesen Zusatz NICHT. SG Stern Standorte an den Niederlassungen (egal ob verkauft oder nicht) führen immer den Zusatz „NDL“ → Bsp.: SG Stern NDL Schwerin.

3. **Ziel des Berichtes:** Der Autor soll sich immer folgende Fragen stellen: Wer ist meine Zielgruppe? Was soll der Leser als Botschaft mitnehmen? Was interessiert ihn?
4. **Deutschlandpokale:** Zeiten / Platzierungen / Details zum Ablauf der Veranstaltung / Feiern werden nur kurz erwähnt – im Vordergrund steht die Gesamtveranstaltung und zwar vor allem der sportliche Inhalt.

Es werden nur Zeiten und Platzierungen erwähnt, die auch ein Unbeteiligter sofort in Relation setzen kann. (Bsp.: „40. von 140 Teilnehmern“, nicht „Gesamtzeit: 2:40:00 Std.“)

5. **Ehrenamtliches Engagement:** Wenn es ehrenamtliches Engagement gab, wird dieses auch unbedingt textlich gewürdigt. → Nicht übertrieben, alles in Maßen, aber die Berichterstattung ist ein wesentliches Instrument des Vereins für die Wertschätzung ehrenamtlicher Tätigkeit.
6. **Darstellung:** SG Stern Teilnehmer sollen möglichst nur in aktueller Vereins-Kleidung abgebildet werden, neutrale Kleidung ist ebenfalls möglich. Auf keinen Fall Kleidung mit altem Logo oder Mercedes-Stern ohne SG Stern CI verwenden (siehe Marketing-Ordnung).

Das Datum wird immer mit führender 0 dargestellt und nur als Zahlen geschrieben. (z.B. 06.09.2016)

Die Uhrzeit wird immer mit führender 0 und einem Doppelpunkt dargestellt. (z.B. 06:30 Uhr)

Zahlen bis zwölf werden immer ausgeschrieben, erst ab der Zahl 13 werden Ziffern geschrieben.

Die Zeitdauer wird wie folgt beschrieben: 1:32:56 Std.

Abkürzungen zur Zeitdauer werden immer am Anfang groß geschrieben, erhalten einen Punkt am Ende und werden in deutscher Schreibweise dargestellt (Std., Min., Sek.)

Die Temperatur wird mit „°C“ abgekürzt, nicht mit „Grad“ oder ähnlichem.

Kontaktdaten werden wie folgt geschrieben:

T.: 0711 17-35228

F.: 0711 17-50042

M.: 0170 3747070

sgstern.langer@extaccount.com (immer alles klein schreiben)

Namenbeschreibungen unter Bildern werden immer mit „v.l.n.r.“ betitelt

Entfernungen oder Gewichte werden abgekürzt (cm, m, km, g, kg)

Geschwindigkeiten werden ebenfalls abgekürzt (km/h, m/s)

Preise werden wie folgt dargestellt: 1.200,50 €

Prozente sollen immer als Symbol (%) und nicht ausgeschrieben dargestellt werden.

Alle Ergänzungen / Abkürzungen werden mit einem Leerzeichen von der Zahl getrennt (1:32:56 Std., NICHT: 1:32:56Std., oder 21 km, NICHT 21km).

Zahlen werden gegliedert (1.000 oder 1.000.000, usw.)

Abkürzungen und Amerikanisierungen sollen vermieden werden.

Am Satzanfang nie abkürzen sondern immer ausschreiben.

Anführungszeichen in deutscher Form setzen also: „Beispiel“ und nicht “Beispiel“.

7. **Verweise:** Jeder Autor ist für die Richtigkeit der Inhalte und ggf. Einhaltung der Bildrechte verantwortlich. Hierzu den Leitfaden für Bildrechte beachten.

Bei Daimler interner #onair Berichterstattung soll der jeweiligen COM-Abteilung der Hinweis gegeben werden, den Hashtag #sgstern (evtl. inkl. Standort) zu verwenden, damit eine spätere Auswertung erleichtert wird.

8. **Absender:** Der Absender muss klar sein. (SG Stern? Dachverband oder Standort? Einzelperson?)

Nach der Korrektur durch die lokale Geschäftsstelle bitte stets den Prozess zur Berichterstattung analog der Marketing-Ordnung einhalten und anschließend die erschienenen #onair-Berichte und Daimler-Blog-Beiträge in der Dokumentationsliste eintragen.